

Termine

4. Mai Mo, 20.00	Night of the Jazz Profs Hochkarätiger Konzertabend mit Professor:innen der Fachgruppe Jazz-/Populärmusik	16. Juni Di, 20.00	Doppelkonzert: Ensemble Blue Note und Mannheim Jazz Orchestra #2 Auswahl von Kompositionen des legendären Labels Blue Note und Big-Band-Power Leitung: Prof. Stephan Zimmermann und Prof. Jörg Achim Keller
18. Mai Mo, 20.00	Mannheim Jazz Orchestra #1 Big-Band-Power auf höchstem Niveau Leitung: Prof. Jörg Achim Keller	17. Juni Mi, 20.00	Guitar Night Eigenkompositionen und ausgewählte Standards Studierende der Jazz-Gitarrenklasse Leitung: Prof. Frank Kuruc
27. Mai Mi, 20.00	Bass Night Legendäre Songs und Eigenkompositionen Studierende der E- und Kontrabass-Klassen Leitung: Prof. Bernhard Meyer und Prof. Matthias Akeo Nowak	22. Juni Mo, 20.00	World Ensemble und Guitar-Trio Rhythmische Ideen inspiriert vom indischen Kontinent sowie genreübergreifende Gitarrenkompositionen Leitung: Prof. Matthias Akeo Nowak
1. Juni Mo, 20.00	Jazz Composers Night Eigenkompositionen in unterschiedlichen Ensemble-Besetzungen Studierende der Jazz-Arrangement- und -Kompositionsklasse Leitung: Prof. Hendrika Entzian	24. Juni Mi, 20.00	La Noche del Ritmo Starke Kompositionen und tanzbare Rhythmen Latin Jazz Orchester und Salsa & Timba Orchester Leitung: Prof. Alberto García
2. Juni Di, 19.00	SWR Jazz College Herausragende Solo-Künstler:innen und Ensembles der Jazz-Abteilungen der Musikhochschulen Mainz, Stuttgart und Mannheim	29. Juni Mo, 20.00	Ensemble Trio und Ensemble Odd Meter Das Beste aus Klaviertrio und Oktett Leitung: Prof. Rainer Böhm
8. Juni Mo, 20.00	Ensemble Today's Tune und Klassenabend Jazz-Posaune Aktuelle Kompositionen – individuelle Perspektiven Studierende der Jazz-Posaunenklasse Leitung: Prof. Janning Trumann	1. Juli Mi, 20.00	Funk & Fusion Ensemble Groovige Kompositionen aus den 70er- und 80er-Jahren Leitung: Prof. Bernhard Meyer
9. Juni Di, 20.00	Songs of Freedom Genreübergreifender Abend voller Stimmgewalt Studierende der Jazz-/Pop-Gesangsklassen, Jazz-Chor und Ensemble Vocal Leitung: Prof. Fola Dada und Seyda Sibel	6. bis 9. Juli	Jazz-Konzert Im Rahmen der Abschlussprüfungen Uhrzeiten und Programm: www.muho-mannheim.de
		13. Juli Mo, 20.00	Mannheim Jazz Orchestra #3 Big-Band-Power auf höchstem Niveau Prof. Jörg Achim Keller

Veranstaltungsort

Alte Feuerwache
Brückenstraße 2
68167 Mannheim

Sofern nicht anders angegeben, ist der Einlass eine halbe Stunde vor Beginn. Der Eintritt ist frei, eine Reservierung ist erwünscht.

Angaben zur Anfahrt oder zu Parkplätzen und weitere Informationen gibt es auf www.altefeuerwache.com.

Aktuelle Infos zu allen Konzerten und Terminen finden Sie auf www.muho-mannheim.de unter „Öffentliche Veranstaltungen“ und auf www.altefeuerwache.com.

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!



Jazz Lounge Mannheim Mai bis Juli 2026 Alte Feuerwache

Ensembles

Night of the Jazz Profs
Professor:innen der Fachgruppe Jazz-/Popularmusik

Mit der „Night of the Jazz Profs“ präsentiert die Jazz-Abteilung der Hochschule ein hochkarätig besetztes Konzertformat, in dem Lehrende gemeinsam auf der Bühne stehen. Das Programm vereint Eigenkompositionen und individuelle Handschriften zu einem vielschichtigen Ensembleklang. Im Mittelpunkt steht der künstlerische Austausch: unterschiedliche musikalische Biografien, ästhetische Positionen und instrumentale Perspektiven treffen aufeinander und werden im kollektiven Spiel unmittelbar hörbar. Die „Night of the Jazz Profs“ bietet damit nicht nur ein Konzert auf professionellem Spitzenniveau, sondern auch einen Einblick in das lebendige Selbstverständnis jazzmusikalischer Lehre zwischen Tradition, Gegenwart und Offenheit.

Fola Dada, voc// Stefan Karl Schmid, sax// Stephan Zimmermann, tp// Janning Trumann, tb// Rainer Böhm, p// Frank Kuruc, g// Bernhard Meyer, eb// Matthias Akeo Nowak, b// Alberto García, perc// Peter Gall, dr

Mannheim Jazz Orchestra
Prof. Jörg Achim Keller

Im neuen Semester präsentiert sich das Mannheim Jazz Orchestra mit drei unterschiedlichen Programmen unter der Leitung von Prof. Jörg Achim Keller. Mit fünf Saxophonen, vier Posaunen, vier Trompeten sowie einer groovenden Rhythmusgruppe bestehend aus Piano, Gitarre, Bass und Schlagzeug bringt das Ensemble frischen Wind und musikalische Energie auf die Bühne. Auf dem Programm stehen sowohl klassische Werke der Big-Band-Literatur als auch zeitgenössische Kompositionen und moderne Arrangements – stilistisch vielseitig, klanglich präzise und mit großer Spielfreude interpretiert. Ein besonderes Highlight jeder Konzertsreihe sind die Solobeiträge: Immer wieder entdecken die Zuhörer:innen hier neue, junge Solo-Talente, die das Publikum mit Kreativität und Können begeistern.

Bass Night
Prof. Bernhard Meyer// Prof. Matthias Akeo Nowak

Bei der „Bass Night“ präsentieren sich die Studierenden der beiden Bassklassen mit legendären Songs und Eigenkompositionen unterschiedlichster Genres. Kammermusikalischer Jazz, Funk, rockiger Fusion, chillige Grooves – die „Bass Night“-Abende zeichnen sich stets durch ein sehr abwechslungsreiches Programm und große Spielfreude aus.

Jazz Composers Night
Prof. Hendrika Entzian

Die Studierenden der Jazz-Arrangement- und Kompositions-klasse präsentieren an diesem Abend ihre eigenen Werke in unterschiedlichen Ensemblebesetzungen. Mit neuen Kompositionen und Arrangements – darunter Werke für Nonett – entsteht ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zwischen kammermusikalischen Formaten und größeren Besetzungen. Zu hören sind zeitgenössische Jazzkompositionen voller Klangfarben, Ideenreichtum und persönlicher Handschrift, die Einblicke in das aktuelle Jazzschaffen an der Hochschule geben.

Clara Däubler// Johannes Krahl// Simon Natschke und ihre Ensembles
--

SWR Jazz College

Im SWR Jazz College treffen sich drei Ensembles der Jazz-Abteilungen aus den Hochschulen Mainz, Mannheim und Stuttgart einmal pro Semester zu einem gemeinsamen Mini-Festival. Damit bietet das SWR Jazz College eine Plattform für herausragende Jazz-Ensembles oder Solokünstler:innen zukünftiger Jazz-Generationen. Im südwestdeutschen Raum gibt es gleich drei Institute, die über eine ausgezeichnete Jazz-Ausbildung verfügen: die Hochschule für Musik Mainz (Teil der Johannes Gutenberg-Universität), die Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und die Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Jeweils ein musikalischer Act aus jeder der drei Hochschulen nimmt bei einer Ausgabe des SWR Jazz College teil. Der SWR nimmt die Konzerte auf, berichtet in einer oder mehreren Sendungen darüber und sendet Ausschnitte aus den Performances.

Ensemble Today’s Tune und Klassenabend Jazz-Posaune
Prof. Janning Trumann

Today’s Tune versteht sich als Labor für gegenwärtige Jazz-Ästhetiken: komplexe harmonische Konzepte, offene Formen, rhythmische Vielschichtigkeit und improvisatorische Freiheit bilden die Grundlage der musikalischen Arbeit. Die Stücke dienen dabei nicht nur als Repertoire, sondern als Ausgangspunkt für individuelle künstlerische Entscheidungen und kollektive Interpretation.

Silvina Gaß, sax// Matheus Montino, sax// Georg Baumbach, tb// Leo Haasis, p// Davi Valverde Cardoso Mota, b// Ronnan Wolf, dr
--

Ergänzt wird der Konzertabend durch den Klassenabend der Jazz-Posaunenklasse. Die Studierenden präsentieren sich jeweils mit eigenen Ensembles und machen ihre individuellen musikalischen Profile hörbar. Der Abend verbindet damit Ensemblearbeit und persönliche künstlerische Positionen zu einem Konzert zwischen Ausbildung, Gegenwart und professionellem Anspruch.

Mario Lindner// Tibo Kasikci// Georg Baumbach und ihre Ensembles
--

Songs of Freedom
Prof. Fola Dada// Seyda Sibel

Songs of Freedom ist ein Motto, das ganz individuell und kollektiv zugleich angelegt werden kann. Freiheit bedeutet für jede:n etwas anderes, drückt sich unterschiedlich aus, hat eigenes Vokabular, gemeinschaftliche Ziele und so viel mehr. Die Studierenden der Jazz-/Pop-Gesangsklassen von Prof. Fola Dada und der Jazz-Chor, sowie das Ensemble Vocal unter der Leitung von Seyda Sibel kreieren einen spannenden Abend voller Stimmgewalt. Genres werden übergreifend eingesetzt und die verschiedenen Facetten des Ausdrucks sichtbar. Begleitet werden die Sänger:innen von der für diesen Abend ausgewählten Begleitband.

Ensemble Blue Note
Prof. Stephan Zimmermann

Blue Note war in den 1950er und -60er Jahren eines der renommiertesten Jazz-Labels und veröffentlichte eine große Zahl an einflussreichen, stilprägenden Jazz-Alben, größtenteils von sehr talentierten Musiker:innen der damaligen Zeit. Zu ihnen gehören Jazz-Legenden wie Bud Powell, Miles Davis, John Coltrane, Ornette Coleman und Thelonious Monk. Blue Note war bekannt für das hohe künstlerische Niveau und die hervorragende Klangqualität der veröffentlichten Aufnahmen. Die meisten klassischen Aufnahmen auf Blue Note wurden von dem Toningenieur Rudy Van Gelder in dessen eigenem Tonstudio aufgenommen.

Das Ensemble Blue Note präsentiert eine Auswahl von Kompositionen, die auf dem Label Blue Note erschienen sind.

Maia Roos, voc// Jakob Klüsche, tp// Leon Winkler, sax// Tibo Kasikci, tb// David Simon, g// Miran Hussain, b// Demir Mamac, p// Felix Lindau, dr

Guitar Night
Prof. Frank Kuruc

Bei diesem Konzert steht die Gitarre im Mittelpunkt. Studierende der Klasse Prof. Frank Kuruc spielen Eigenkompositionen und ausgewählte Standards aus Jazz, Rock, Funk, Soul und brasilianischer Musik. Ein spannender Abend unterschiedlichster Besetzungen.

World Ensemble und Guitar-Trio
Prof. Matthias Akeo Nowak

Das „World Ensemble“ beschäftigt sich in diesem Semester wieder mit rhythmischen Ideen, inspiriert durch den indischen Kontinent, und interpretiert sowohl Jazz Standards als auch Originals/Eigenkompositionen neu. Seit den 1960er Jahren ist der Einfluss indischer Musik auf den Jazz und Jazzverwandte Musik nicht mehr wegzudenken.

Christoph Michl, sax/fl// Noah Hinze, tp/flh// Mathias Rehberg, g// Francis Merz, p// Tom Twente, dr
--

Das Ensemble „Guitar-Trio“ spielt genreübergreifende, ausgewählte Kompositionen und Arrangements u.a. der Beatles oder Bill Frisell. Dabei spielt die flexible Klanggestaltung der Gitarre eine entscheidende Rolle: vom Blues-Sound über Rock-Riffs zurück zum cleanen Fingerpicking. Im Zusammenspiel mit Kontrabass und Drums reicht das Spektrum von Garagen-Jams bis zur Haltung eines improvisierenden Jazz-Trios – die Möglichkeiten werden an diesem Abend ausgelotet.

Alfred Müller, g// Paula Weilmünster, b// Mateus Do Carmo, dr

La Noche del Ritmo
Prof. Alberto García

Zwei Konzerte an einem Abend: zuerst das Latin Jazz Orchester mit ausgearbeiteten Arrangements, starken Kompositionen und viel Improvisation, danach das Salsa & Timba Orchester mit richtig tanzbaren Rhythmen und viel Power, modern und klassisch zugleich. Ob Sie lieber entspannt zuhören oder die Tanzfläche nutzen wollen: beides passt!

Ensemble Trio und Ensemble Odd Meter
Prof. Rainer Böhm

In der traditionsreichen Besetzung des Klaviertrios erforschen wir auf Grundlage von Eigenkompositionen, Standards und Originals die Möglichkeit zur Interaktion auf engstem Raum. Jedes Bandmitglied nutzt dabei solistische Freiräume und fügt sich gleichzeitig in den individuellen Gruppenound ein, der von Energie, Transparenz, Interaktion und Dynamik geprägt ist.

Philipp Schuhmacher, p// Paula Weilmünster, b// Julian Braun, dr
--

Das Ensemble Odd Meter bestreitet im Oktettformat den zweiten Teil des Abends und präsentiert lyrischen und energetischen Jazz fernab des 4/4 Takts. Ob 5/4, 7/4 oder andere ungerade Takte, freuen Sie sich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Konzertprogramm, das Herz und Kopf bzw. linke und rechte Gehirnhälfte miteinander verschmelzen lässt.

Lola Gewiese, voc// Robert Prause, tp// Jean-Loup Eberhardt, sax// Mario Lindner, tb// Marlene Köhler, eb// Finn Fenner, dr// Raphael Felipe Härtel, perc// Rainer Böhm, p
--

Funk&Fusion Ensemble
Prof. Bernhard Meyer

Das Funk & Fusion Ensemble spielt vorrangig Kompositionen aus den 70er und 80er Jahren, der Blütezeit der Funk- und Fusion-Ära. Auch aktuelle Nummern der letzten Jahre sowie Soul und Pop werden zu Gehör gebracht. Im Vordergrund steht dabei ganz klar der Groove und das euphorische Zusammenspiel der Ensemble-Mitglieder. Catchy Vocal-Hooks, funky Basslines, satte Backbeats, halsbrecherische Unisonopassagen, vielschichtige Arrangements, ein orchestraler Bandsound sowie jede Menge Spielfreude – ein mitreißender Abend mit Sogwirkung in der Alten Feuerwache ist garantiert!

Luisa Klein, voc// Milena Radewagen, voc// Lilly Löffler, voc// Maximilian Schulte, sax// Alfred Müller, eg// Joshua Hunter, p// Nils Schowalter, eb// Ronnan Wolf, dr
--